

Germany-Cologne: Construction work
OJ S 160/2023 22/08/2023
Contract notice – utilities
Works

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Flughafen Köln/Bonn GmbH

Postal address: Heinrich-Steinmann-Str 12

Town: Köln

NUTS code: DEA23 Köln, Kreisfreie Stadt

Postal code: 51147

Country: Germany

E-mail: oliver.klein@koeln-bonn-airport.de

Telephone: +49 2203/404502

Internet address(es):

Main address: <http://www.koeln-bonn-airport.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E35936249>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.subreport.de/E35936249>

I.6. Main activity

Airport-related activities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau Warenkontrollstelle – Infrastrukturmaßnahme

II.1.2. Main CPV code

45000000 Construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Eine Umstrukturierung am Flughafen Köln Bonn erfordert einen neuen Standort für die Warenkontrollstelle (nachfolgend WKS), die Grenzkontrollstelle (nachfolgend GKS) und die Personen- und Fahrzeugkontrolle (nachfolgend Z40) auf dem westlichen Flughafen-Betriebsgelände.

Alle Gebäude müssen an die vorhandene Verkehrserschließung und Medieninfrastruktur angebunden werden, weshalb diese angepasst wird.

Gegenstand des Leistungsverzeichnisses ist der Neubau der Außenanlagen und Entwässerung WKS

inklusive der Verkehrs- und Infrastrukturerschließung (Planstraße A & B, Kontrollstelle Tor Z40).

Das nachfolgende Leistungsverzeichnis umfasst die Baufelder:

- Warenkontrollstelle (WKS)
- Planstraße A mit Tor Z40
- Planstraße B

Die Ausschreibung für das Baufeld Grenzkontrollstelle (GKS) erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45230000 Construction work for pipelines, communication and power lines, for highways, roads, airfields and railways; flatwork, 45233120 Road construction works

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA23 Köln, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Das Baufeld befindet sich auf Betriebsgelände des Flughafens Köln/Bonn. Das Baufeld liegt im Sicherheitsbereich im westlichen Teil des Flughafens an der Kriegerstraße und Alte Tanklagerstraße, östlich des KV1 und südlich des CBCC (Cologne Bonn Cargo Center). Die an die Baufelder angrenzenden Betriebsflächen befinden sich während der gesamten Bauzeit in Betrieb. Bis zur Fertigstellung der Planstraße B sind alle Leistungen innerhalb des sensiblen Teil des Sicherheitsbereichs (im Weiteren Sicherheitsbereich benannt) zu erbringen. Nach Fertigstellung der Planstraße B wird das Baufeld umgewidmet und von der Stadtseite aus ohne vorherige Sicherheitskontrolle erschlossen.

II.2.4. Description of the procurement

Die Arbeiten umfassen Straßen- und Kanalbauarbeiten sowie die Herstellung von Versorgungsleitungen und Kabelleerrohrtrassen.

- Kanalbau

Im Zuge dieser Arbeiten werden für die Kanalhaltungen und Leitungen Rohre mit Dimensionen von DN 100 bis DN 400 verlegt. Zum Einsatz kommen Fertigteilschächte als Rundschächte DN 1000 bis 1500. Die Ausbildung des Sohlgerinnes erfolgt für Regenwasserschächte mit Estrich und für Schmutzwasserschächte aus Klinker.

Der Versickerungsmulde werden eine Regenwasserzisterne 110m³ und ein Filterschacht vorgeschaltet. Zudem ist eine Regenwasserhebeanlage mit nachgeschalteter Zapfstation zur Betankung von Betriebsfahrzeugen mit dem gesammelten Regenwasser hergestellt.

Für die Ausführung von Baugruben und Gräben gilt die DIN EN 1610. Auflager für Rohrleitungen bzw.

Formstücke und Armaturen sind so auszubilden, dass weder Linien- noch Punktauflagerung eintritt.

Die Einbettung der Rohrleitungen erfolgt bis 30 cm über Rohrscheitel mit geeigneten, steinfreien Material.

Das Material muss chemisch neutral sein. Ein entsprechender Nachweis ist vorzulegen.

Die Verfüllung der Rohrgräben hat mit verdichtungsfähigem Material zu erfolgen.

Die Scheitelüberdeckung beträgt mindestens 1,00 m.

- Straßenausbau

Es ist geplant den Straßenbau in Asphaltbauweise (Aufbaustärke 75 cm) herzustellen. Die Gehwege werden in Pflasterbauweise mit Doppel-T Pflaster 14/20/8 (Aufbaustärke 52 cm) erstellt. Als Trennung von Fahrbahn und Gehweg werden Flachborde eingesetzt. Die Abgrenzung der Gehwege zu den Grünflächen erfolgt mit Tiefbord T10/25.

Regelquerneigung: 2,5% Fahrbahn, 3,0% Wartefläche (Gehweg);

Planum nach ZTVE-StB und entsprechend den Regelquerschnitten abgetreppt.

Gemäß der RSTO 12 wird folgender Regelaufbau gewählt:

-- Fahrbahn: Planstraße A / Planstraße B

4,0cm Asphaltbeton AC 11 DS

8,0cm Binderschicht AC 22 BS

10,0cm Bitutragschicht AC 32 TS

15,0cm Schottertragschicht aus Basalt-Schotter 0/45

38,0cm Frostschuttschicht als Schottertragschicht aus Basalt-Schotter 0/45 mm

75,0 cm Gesamtaufbau

-- Fahrbahn: WKS

3,5cm Asphaltbeton MA 8 S

8,5cm Binderschicht AC 22 BS

10,0cm Bitutragschicht AC 32 TS

15,0cm Schottertragschicht aus Basalt-Schotter 0/45

38,0cm Frostschuttschicht als Schottertragschicht aus Basalt-Schotter 0/45 mm

75,0 cm Gesamtaufbau

-- Fahrbahn: Tor Z40

3,5cm Gussasphalt MA 8 S

8,5cm Binderschicht AC 22 BS

10,0cm Bitutragschicht AC 32 TS

15,0cm Schottertragschicht aus Basalt-Schotter 0/45

38,0cm Frostschuttschicht als Schottertragschicht aus Basalt-Schotter 0/45 mm

75,0 cm Gesamtaufbau

-- Gehweg: Planstraße A / Planstraße B / WKS

8,0cm Betonsteinpflaster Doppelt-T 14/20/8cm, Farbe Grau

4,0cm kornabgestuftes Brechsand-Splitt-Gemisch 0/5 mm

15,0cm Schottertragschicht aus Basalt-Schotter 0/45

25,0cm Frostschuttschicht als Schottertragschicht aus Basalt-Schotter 0/45 mm

52,0 cm Gesamtaufbau

- Kabelschutzrohrtrassen

Es werden Kabelschutzrohrtrassen verschiedener Paketstärken vorgesehen. Diese sind an die neuen Kabelschächte aus Stahlbeton anzuschließen. Die Kabelschächte erhalten diagonalgeteilte Abdeckungen aus Kugelgraphitguss.

- Wasserleitung

Im Zuge der Bauarbeiten wird eine neue Wasserleitung DN100 aus duktilem Guss (GGG) auf einer Länge von ca. 250m zur Trinkwasserversorgung der neuen Baufelder hergestellt. Unter der Querung der Fahrbahn Planstraße B wird die Leitung in einem Schutzrohr aus Stahl verlegt und die Enden mit Schrumpfmanschetten abgedichtet. Die Einbindung erfolgt südöstlich des Baufeldes an eine bestehende DN100 GGG Leitung. Vor Einbindung ins

Bestandsnetz ist die Neuleitung zu spülen und die Keimfreiheit (< 20 KBE/ml) nachzuweisen. Alle Arbeiten sind vorab mit der Fachabteilung des FKB sowie der Flughafenfeuerwehr abzustimmen.

- Fernwärme- / Fernkälteleitungen

Im Zuge der Bauarbeiten werden eine neue Fernwärme und Fernkälte trasse als KMR-Rohre auf einer Länge von ca. 300m zur Vorrüstung der neuen Baufelder hergestellt. Unter der Querung der Fahrbahn Planstraße B werden die Leitungen in Schutzrohren aus Stahl verlegt und die Enden mit Schrumpfmanschetten abgedichtet. Die Einbindung erfolgt südöstlich des Baufeldes an das bestehende Fernwärme- und Fernkältenetz (jeweils DN 350/DA500 KMR). Alle Arbeiten sind vorab mit der Fachabteilung des FKB abzustimmen.

- Beleuchtung

Gegenstand des Auftrages sind alle Erd- und Verfüllarbeiten sowie das Herstellen der Beleuchtungsfundamente und Liefern, Aufstellen und Anschließen der Beleuchtung.

- Markierungsarbeiten

Die neuen Flächen erhalten Fahrbahnmarkierungen entsprechend den gültigen nationalen Richtlinien. Grundsätzlich ist es vorgesehen, die endgültigen Markierungen nach Fertigstellung des jeweiligen Bauabschnitts aufzubringen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 23/10/2023 End: 31/12/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- a) Eigenerklärung zur Eignung,
- b) Eigenerklärung zur Anlage zum BMWK-Rundschreiben vom 14.04.2022 zur Anwendung der Russland-Sanktionen im Bereich der Vergabe öffentlicher Aufträge und Konzessionen vom 8. April 2022,
- c) Vorlage Handelsregister (max. 6 Monate alt, maßgebend ist der Einsendeschlusstermin),

- d) Vorlage Gewerbezentralregister (max. 6 Monate alt, maßgebend ist der Einsendeschlusstermin),
- e) Nachweis einer aktuellen Berufshaftpflichtversicherung mit 5,0 Mio. Deckungssummen für Sach-, Personen und Vermögensschäden,
- f) Eigenerklärung zur positiven Zuverlässigkeitsüberprüfung.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- a) Erklärung zum Umsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre:

Der Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- a) Erklärung zu den Arbeitskräften der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre; die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren durchschnittlich im bewerbungsspezifischen Bereich beschäftigten Mitarbeiter,
- b) Angaben zu den Referenzprojekten in den letzten 8 abgeschlossenen Geschäftsjahren,
- c) Vorlage Eintragung als Fachbetrieb für den Bereich Straßenbau und Nachweis Güteschutz Kanalbau Befähigung Beurteilungsgruppe AK 2,
- d) Vorlage Zertifizierung gemäß Wasserhaushaltsgesetz,
- e) Vorlage DVWG-Zulassung.

Minimum level(s) of standards possibly required:

- zu b) Angabe von min. 3 Referenzen aus dem bewerbungsspezifischen Bereich,
- zu c) Vorlage von Nachweisen über die Eintragung in einer Straßenbauinnung oder gleichwertig und mindestens der Befähigung der Beurteilungsgruppe AK 2 im Bereich Kanalbau im Güteschutz Kanalbau,
- zu d) Vorlage eines Nachweises einer Zertifizierung gemäß Wasserhaushaltsgesetz (WHG),
- zu e) Vorlage eines Nachweises über eine DVWG-Zulassung für die Arbeiten an Wasser- und Fernwärmeversorgungsleitungen.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Gemäß Verdingungsunterlagen.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Gemäß Verdingungsunterlagen.

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bietergemeinschaften sind zugelassen. Es ist aufzuzeigen, wer an der Bietergemeinschaft beteiligt ist. Dem Auftraggeber ist ein bevollmächtigter Vertreter aus der Bietergemeinschaft zu benennen. Die Übernahme der gesamtschuldnerischen Haftung ist durch jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Im Angebot ist detailliert die aufgabenspezifische Aufteilung der Leistungserbringung darzulegen.

Geforderte Nachweise sind von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen.

Eine Nichtvorlage/Nichtabgabe oder unvollständige Abgabe der vor genannten Erklärungen mit dem Angebot führt für die Bietergemeinschaft automatisch zum Ausschluss vom weiteren Verfahren.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 21/09/2023 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/11/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 21/09/2023 Local time: 11:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Für den Download/Upload der Unterlagen lassen Sie sich bitte bei subreport ELViS kostenfrei unter www.subreportelvis.de/elvis/secure/anmeldung registrieren.

Ein Abonnement ist mit der Registrierung nicht verbunden.

Die Abgabe der Angebote erfolgt verschlüsselt in Textform.

Das Angebot ist ausschließlich digital über www.subreport.de abzugeben. Sämtliche Bieterkorrespondenz wird über die Vergabeplattform subreport ELViS erfolgen. Alle weiteren Kommunikationswege sind ausgeschlossen.

Informationen zu den technischen Voraussetzungen finden Sie unter www.subreport.de/service/support-elvis/.

Weitere Informationen rund um die elektronische Vergabe erhalten Sie unter www.subreport.de oder direkt bei subreport Verlag Schawe GmbH; Buchforststr. 1-15; 51101 Köln.

Tel.: 02 21/9 85 78-0; Fax: 02 21/9 85 78-66; E-Mail: info@subreport.de

Der Auftraggeber weist darauf hin, dass allein der Inhalt dieser EU-weiten Veröffentlichung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird.

Es darf nur ein Angebot abgegeben werden, an dem ein Bieter entweder in einer Bietergemeinschaft beteiligt ist oder das ein Bieter alleine abgibt. Falls Angebote mit Mehrfachbeteiligungen eingehen, werden alle Angebote vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland bei der Bezirksregierung Köln, Spruchkörper Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de

Telephone: +49 221/147-3045/3055

Fax: +49 221/147-2889

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 160 GWB Einleitung, Antrag.

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

17/08/2023